

04.07.2018 Kategorie: Leben in Pinneberg, Startseite

Regionalpark Wedeler Au ist um eine Attraktion reicher

Wasserbüffel kommen nach Pinneberg!

Im landschaftlich geprägten Süden Pinnebergs liegt die Rahwisch-Niederung, Teil einer ursprünglich ausgedehnten Moor- und Dünenlandschaft im Kreis Pinneberg. Auch heute ist die Niederung Bestandteil des Biotopverbunds im Rahmen des vom Regionalpark Wedeler Au bearbeiteten Leitprojektes „Biotopverbund in der Metropolregion Hamburg.“

Das Projekt hat zum Ziel, Biotope miteinander zu verbinden und gleichzeitig erlebbar zu machen. Die Niederung ist nun Heimat von 13 Wasserbüffel-Färsen, die täglich von ihren Haltern, Familie Petr aus Bad Oldesloe, betreut werden. Genetisch stammen die Tiere aus Asien, tatsächlich sind sie aber schon lange in Norddeutschland heimisch. Die jungen Wasserbüffel der Petrs sind alle auf ihrem Betrieb geboren, sind also echte Schleswig-Holsteiner.



Die aus Niedermoor bestehende Rahwisch-Niederung ist in ihrem Zentrum so moorig, dass andere Weidetiere dort nicht gehalten werden können. Auch eine Mahd ist mit herkömmlichen Mähgeräten ausgeschlossen. Daher die Idee, Wasserbüffel als Landschaftspfleger einzusetzen. Wasserbüffel lieben morastige Flächen und fühlen sich dort „pudelwohl“. Auch die zwischenzeitlich überhand nehmenden und andere Pflanzenarten verdrängenden Binsen werden gefressen. So besteht die Chance, dass sich hier die ursprünglich artenreiche Pflanzenwelt und damit die auf diese Pflanzen angewiesenen Tierarten wieder einfinden. Durch das Niedrighalten der Vegetation wird der Lebensraum für Wiesenbrüter wie Kiebitz und Feldlerche optimiert.

„Ich freue mich, dass wir mit den Wasserbüffeln eine attraktive Lösung für die naturschutzgerechte Bewirtschaftung dieser Ausgleichsflächen gefunden haben“, betont Bürgermeisterin Urte Steinberg. „Die Tiere werden die landwirtschaftliche Kulturlandschaft Pinnebergs bereichern und die Spaziergängerinnen und Spaziergänger gedanklich in ferne Welten versetzen.“

Auch Gisela Sinz-König, Vorsitzende des Vereins Regionalpark Wedeler Au e. V., freut sich über eine weitere Attraktion in der beliebten Erholungslandschaft der Metropolregion: „Die Dünenroute des Regionalparks führt direkt an der Rahwisch-Niederung vorbei. So können Radfahrer in der idyllischen Niederungslandschaft gleich neben dem Baumpark Pinneberg zukünftig wieder Weidetiere beobachten.“

Für Familie Petr liegt der Reiz in der Lage der Fläche: "Dass wir an so prominenter Stelle quasi mitten in der Stadt unsere Tiere und unsere eigene Art Landwirtschaft so vielen Menschen auf ihren täglichen Wegen nahebringen können, erfüllt uns mit Stolz!" Die Petrs freuen sich auf viele angeregte Gespräche am Weidezaun und werden in Kürze eine informative Führung anbieten.

[zurück blättern...](#)

